

«Hat das Team positiv beeinflusst»

Roger aus Gähwil hat eine Beeinträchtigung und arbeitet bei der Post. Diese will Inklusion fördern. Treff vor Ort.

Kim Ariffin

Inklusion ist auch bei der Post ein grosses Thema. Schweizweit bieten immer mehr Filialen Menschen mit Behinderungen Jobs an. Davon profitiert auch Roger aus Gähwil. Er hat eine Beeinträchtigung. Auf seinen Wunsch hin wird diese im Artikel nicht weiter ausgeführt und auch der Nachname von Roger nicht genannt. Er ist seit August 2022 Mitarbeiter bei der Post in Wil. Jeden Morgen und Vormittag arbeitet der 45-Jährige in der Äbtestädter Postfiliale, nachmittags ist er in seiner Arbeitsstelle in der Werkstätte Buecherwäldli in Niederuzwil tätig, die von der Heilpädagogischen Vereinigung Uzwill-Flawil (HPV) betrieben wird.

Seinen Arbeitsalltag bei der Wiler Post beschreibt Roger so: «Um 8 Uhr morgens beginne ich jeweils mit meiner Arbeit. Zuerst leere ich den Briefkasten, danach wische ich draussen den Platz vor der Post.» Anschliessend versorgt er in den Lagerräumen Transportwagen und entsorgt leere Kartons und Zeitungen. «Am liebsten wische ich den Platz, weil ich dort oft mit Kunden reden kann, die ich bereits kenne», sagt Roger. Durch die Arbeit bei der Post sei sein Bekanntenkreis grösser geworden.

Anleitungen als grosse Hilfe

Felix Gätzi, Leiter der Post im Gebiet Wil und Fachverantwortlicher für Inklusion bei der Post Ostschweiz, sagt: «Roger wird als vollwertiger Mitarbeiter angesehen. Wenn man mit ihm redet, braucht man zwar etwas mehr



Bei der Arbeit: Auch für Roger gilt das Postgeheimnis.

Bild: Arthur Gamsa

Zeit und Geduld. Aber seine ausgeglichene Art hat das Team sehr positiv beeinflusst.» Auch seine starke Motivation und sein Optimismus seien vorbildlich.

Am Anfang habe er Anleitungen benötigt, in denen die genauen Arbeitsabläufe in kurzen Sätzen und mit Bildern erklärt werden. Diese seien für ihn eine grosse Hilfe gewesen. «Roger bekommt immer wieder neue Arbeiten, damit er Neues dazulernt. Wir müssen dabei einen guten Weg finden, damit er gefordert, aber nicht überfor-

dert ist», sagt Gätzi. Unterstützt wird der Gähwiler von einem Jobcoach der Institution HPV Uzwill-Flawil, der zwischen durch bei der Post vorbeikommt und mit ihm Gespräche führt. Im Arbeitsalltag sind ihm die Mitarbeitenden sowie die Teamleitung der Post Wil behilflich. Gätzi fügt an: «Auch für Roger gilt das Postgeheimnis.»

Immer mehr Filialen sollen mitmachen

Gemäss Gätzi fördert die Post seit März 2022 schweizweit In-

klusion, indem Menschen mit Beeinträchtigungen Jobs angeboten werden. Dafür arbeiten die Filialen mit unterschiedlichen sozialen Institutionen zusammen. Momentan seien in der Schweiz 24 Postfilialen an diesem Projekt beteiligt. In der Regel gebe es jeweils eine Person mit Beeinträchtigung pro Filiale. Die Postfiliale in Wil ist aktuell die einzige in der Schweiz mit zwei solchen Mitarbeitenden.

Ziel sei, dass bis Ende nächstes Jahr ungefähr 50 Filialen am Projekt Inklusion teilnehmen.

Um dies zu erreichen, müsse man immer mehr Menschen wie Roger integrieren. In Wil seien die Rückmeldungen der Kunden ausnahmslos positiv. Sie fänden es schön, dass Roger in der Post arbeiten kann. Dennoch würden viele Leute nicht wissen, dass mit dem Wort Inklusion die Mitbeziehung von Menschen mit Beeinträchtigung gemeint ist. «Bei diesem Thema tragen wir gegenüber der Bevölkerung Verantwortung, weil wir als Post gewissermassen die Gesellschaft abbilden», sagt Gätzi.

Sozialtipp

Zeit schenken und empfangen

Die Genossenschaft Zeitgut Toggenburg bringt Menschen, die Zeit schenken und solche, die Zeit entgegennehmen, zusammen. Dabei stehen soziale Begegnungen, aber auch kleine Hilfen im Alltag, wie die Begleitung zu einem Arzttermin oder die Unterstützung beim Einkaufen, im Mittelpunkt. Bei diesem Engagement werden keine professionellen Anbieter konkurrenziert. Es geht um organisierte und, dank klarer Vorgaben auch strukturierte Einsätze. Sowohl Zeit Gebende als auch Zeit Nehmende werden durch gut geschulte Koordinatorinnen begleitet.

«Gerade in der schnelllebigen Zeit mit vielen elektronischen Kontakten sind persönliche Begegnungen wertvoll», so die Aussage einer Zeit Gebenden aus der Region. Sie engagiere sich gerne alle zwei Wochen für ein paar Stunden, um eine ehemalige Nachbarin im Altersheim zu besuchen. «Dabei tauschen wir uns aus, ich erzähle, was im Dorf läuft und überbringe Grüsse von Bekannten. Gerne höre ich auch zu, was die Frau



Monika Hürlimann (l.) schenkt einem Teil ihrer Freizeit Rosmarie Huser. Bild: zvg

einem Kaffee zusammen – aus ihrem früheren Leben erzählt.»

Jeder darf sich Zeit schenken lassen

Wer sich Zeit schenken lässt, weiss, dass sich der Zeit Gebende seine Stunden gutschreiben lassen kann. «Sicher fällt es dann später leichter, Unterstützung anzunehmen,» ist ein Genossenschafter, der im fortgeschrittenen Alter nicht mehr Auto fahren kann, überzeugt.

Doch auch, wer kein Zeitgut haben aufweist, kann Genossenschafterin oder Genossen-

schafter werden und sich, immer mit Hilfe der zuständigen Koordinatorin oder des Koordinators, ein Tandem-Gspännli suchen lassen. Der Begriff Tandem zeigt sehr schön, was bei Zeitgut im Mittelpunkt steht. Es geht um das Bauen stabiler Brücken zwischen Menschen, die sich gegenseitig Zeit widmen.

«Dabei profitiert nicht nur der oder die Zeit Nehmende, auch die Gebenden werden reich beschenkt», so eine Tandemfrau, die sich schon seit mehreren Monaten regelmässig und mit grosser Freude für eine Bekannte einsetzt. «Diese Stunden sind für mich äusserst wertvoll, denn sie bringen Abwechslung und Farbe in meinen sonst eher langweiligen Alltag.»

Die Genossenschaft Zeitgut Toggenburg ist in den Gemeinden von Kirchberg bis Wildhaus-Alt St. Johann und dem Neckertal aktiv. Sowohl Menschen, die einen Teil ihrer Freizeit sinnstiftend einbringen möchten als auch Personen, die sich gerne Zeit schenken lassen möchten, können sich bei der Genossenschaft melden. Details unter www.zeitgut-toggenburg.ch (pd)

Marktbericht

Wattwil

Auffuhr Montag, 24. Juni:
32 Tränker, 16 Bankkälber,
13 Kühe, 1 Stier, total 62 Stück
Preise Bankkälber: H Fr. 13.80,
T Fr. 13.00, A Fr. 11.50;
Preise Tränkkälber:
AA Mastkreuzungen 100%
Stierkälber Fr. 9.80, Kuhkälber
Fr. 8.10;
AB Mastkreuzungen 50%
Stierkälber Fr. 6.80, Kuhkälber
Fr. 6.40;
A+ Zweinutzung Stierkälber
Fr. 5.00, Kuhkälber Fr. 5.00;
A milchbetont Stierkälber
Fr. 4.50, Kuhkälber Fr. 4.50;
B stark milchbetont Stierkälber
Fr. 4.00, Kuhkälber Fr. 4.00;
Handel: Bankkälber ruhig,
Tränkkälber anziehend

Bestattung

Ebnat-Kappel Am 20. Juni 2024 ist in Ebnat-Kappel verstorben: **Marina Müller** gebürtige Wälder, geboren am 4. November 1937, von Wartau SG, verwitwet, wohnhaft gewesen in Ebnat-Kappel, Churzebachstrasse 1. Die Abdankung findet am Montag, 8. Juli 2024, 14 Uhr, in der evang. Kirche Ebnat statt. Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Toggenburger Tagblatt

Verleger: Peter Wanner.
Chefredaktor CH Media: Patrik Müller (pmü).
Geschäftsführung: Dietrich Berg.
Chief Product Officer: Mathias Meier.
Werbemarkt: Markus Fischer, Paolo Placa.
Nutzermarkt: Bettina Schibli.

Redaktion Toggenburger Tagblatt
Simon Dudle (sdu, Leiter), Larissa Flammer (sf, Stv.), Sascha Erni (ser, Beat Lanzendorfer (bl), Alain Rutishauser (alr)).
Adresse: Rietwisstrasse 10, 9630 Wattwil,
Telefon: 071 987 38 38,
E-Mail: redaktion@toggenburgmedien.ch.

Redaktion St. Galler Tagblatt
Chefredaktion: Stefan Schmid (ssm, Chefredaktor), Jürg Ackermann (ja, Stv., Tagesleiter), David Angst (da, Chefredaktor Thurgauer Zeitung), Noemi Heule (nh, Stv., Tagesleiterin), Daniel Walt (dwa, Stv., Leiter Online).

Ressortleitungen: Christina Genova (gen, Ostschweizer Kultur), Michael Genova (mge, Ostschweiz), Thomas Griesser (T.G., Wirtschaft Ostschweiz), Patricia Loher (pl, Sport), Julia Nehmiz (miz, Appenzeller Zeitung), Simon Dudle (sdu, Toggenburger Tagblatt und Wiler Zeitung), Yvonne Stadler (ys, Produktion und Gestaltung), Daniel Wirth (dwi, St. Gallen / Gossau / Rorschach).

Adresse: Fürstentlandstrasse 122, 9001 St. Gallen,
Telefon: 071 272 77 11,
E-Mail: zentralredaktion@tagblatt.ch.

Zentralredaktion CH Media
Chefredaktion: Patrik Müller (pmü, Chefredaktor), Doris Kleck (dk, Stv./Co-Leiterin Inland und Bundeshaus), Yannick Nock (yn, Stv./Leiter Online), Raffael Schuppisser (ras, Stv./Leiter Kultur, Leben, Wissen).
Leitung Produktion & Services: Robert Bachmann (bac).
Ressortleitungen: Inland und Bundeshaus: Anna Wanner (wan, Co-Ressortleiterin), Doris Kleck (dk, Co-Ressortleiterin); Ausland: Fabian Hock (fh, Ressortleiter); Kultur: Julia Stephan (js, Teamleiterin); Leben / Wissen: Sabine Kuster (ks, Teamleiterin); Sport: François Schmid (fsc, Ressortleiter).
Adresse: Neumattstrasse 1, 5001 Aarau,
Telefon: 058 200 58 58, E-Mail: redaktion@chmedia.ch.

Verlag
Toggenburger Tagblatt / Toggenburger Tagblatt kompakt
Toggenburger Medien AG, Rietwisstrasse 10, 9630 Wattwil,
Tel. 071 987 38 38, E-Mail: verlag@tagblatt.ch.

Service
Abonnemente und Zustelldienst: Telefon 058 200 58 55,
E-Mail: aboservice@chmedia.ch.
Technische Herstellung: CH Media Print AG, Im Feld 6, Postfach, 9015 St. Gallen.

Anzeigen: CH Regionalmedien AG, Toggenburger Tagblatt / Toggenburger Tagblatt kompakt, Rietwisstrasse 10, 9630 Wattwil, Telefon 071 987 38 38, E-Mail: inserate-toggenburgmedien@chmedia.ch.
Auflage und Leserzahlen: Toggenburger Tagblatt inkl. Kompakt: Verbreitete Auflage: 5 314 Ex. (WEMF 2023). Gesamtausgabe St. Galler Tagblatt: Verbreitete Auflage: 89 972 Ex. (WEMF 2023). Davon verkaufte Auflage: 85 354 Ex. (WEMF 2023). Leser: 248 000 (MACH Basic 2023-2). Verbreitete Auflage Gesamtausgabe CH Media: 292 018 Ex. (WEMF 2023). Davon verkaufte Auflage: 273 333 Ex. (WEMF 2023).

Ombudsman: Hans Fahränder, ombudsstelle@chmedia.ch
CH Regionalmedien AG, Ombudsstelle, Neumattstrasse 1, 5001 Aarau.

Toggenburger Tagblatt kompakt
Herausgeberin: Toggenburger Medien AG, Rietwisstrasse 10, 9630 Wattwil.
Die Toggenburger Medien AG ist eine Tochtergesellschaft der CH Media Holding AG (Mehrheitsbeteiligung).

ch media

ANZEIGE

PASSERELLE

Mittwoch 26. Juni

14:00 IF: Imaginäre Freunde
Deutsch, 104 Min., 0
Voller Herz und Humor, spannend und einfallreich – IF: IMAGINÄRE FREUNDE ist ein aussergewöhnliches Abenteuer für Klein und Gross.

14:00 Max und die wilde 7: Die Geister-Oma
Deutsch, 94 Min., 6
In der Seniorenresidenz Burg Geroldseck hat der 10-jährige Max endlich richtige, aber alles andere als stinknormale Freunde gefunden: Die abenteuerlustigen Rentner Vera, Horst und Kilian von Tisch Nr. 7 sind immer für ihn da. Nur mit den Gleichaltrigen klappt es nicht so richtig.

20:00 The Fall Guy
Deutsch, 126 Min., 12
Der von unzähligen Jobs gezeichnete Stuntman Colt Seavers (Ryan Gosling) hatte sich vor einem Jahr aus dem aktiven Dienst zurückgezogen – bis jetzt, als er einen verschwundenen Film-Star ersetzen soll.

20:00 Once around the World
Dialekt, 96 Min., 10
Vier Jahre lang sind die beiden Appenzeller Samuel Weishaupt und Philippe Büchel mit ihrem bunten Landrover und einer Kamera durch 50 Länder gefahren.



The Fall Guy

Kino Passerelle
Austrasse 3 · 9630 Wattwil · 071 988 60 50